

## **Erdbeben empfohlen**

Im Zusammenhang mit den Beltracchi-Fälschungen ist der Kunsthistoriker Werner Spies von einem Gericht in Frankreich zu hohem Schadenersatz verurteilt worden. Das Zivilgericht der ersten Instanz in Nanterre hat den deutschen Kunstexperten für schuldig erachtet, ein von dem deutschen Kunstfälscher Wolfgang Beltracchi gefälschtes Max-Ernst-Gemälde für echt erklärt zu haben. Spies wurde zusammen mit einem französischen Galeristen zu 652883 Euro Schadenersatz verurteilt. Dabei ging es um ein vermeintliches Max-Ernst-Gemälde mit dem Titel »Erdbeben«, das der als Max-Ernst-Spezialist geltende Spies, der von 1997 bis 2000 Museumsdirektor im Pariser Centre Pompidou war, für ein Original gehalten hatte. (dpa/jW)  
*<https://www.jungewelt.de/artikel/201812.erdbeben-empfohlen.html>*